

# Just married

## Claudia Barthel und Michael Lackner

Claudia Barthel und Michael Lackner, beide 34, haben am 4. September 2015 in Weinberg an der Raab in Österreich geheiratet.

Die Braut kommt aus Dresden. In Berlin studierte sie Betriebswirtschaft; seit elf Jahren lebt sie in der Schweiz. Claudia arbeitet als Digital Analyst für die NZZ-Mediengruppe.

Der Bräutigam wuchs in Feldbach bei Graz auf. Er studierte Informationsdesign und Betriebswirtschaft. Er ist Sales Consultant bei Unic AG in Zürich. Das Paar lebt am Bodensee.

Im März vor vier Jahren treffen Michi und Claudia bei einem Geschäftsessen in Zürich aufeinander. Michi lebt zu diesem Zeitpunkt in Wien, er wird Claudia als neuer Sales Manager vorgestellt. Einen Monat später kündigt Michi bei Claudia seinen zweiten Besuch in Zürich an. Fragt, ob man mittagessen könnte. Am Mittag kann Claudia nicht, also wird ein Abendessen daraus. Die beiden reden ohne Ende. Am nächsten Nachmittag geht es noch kurz auf die Limmat. Das kleine Schiff schippert vor sich her, und die Verliebten essen Luxemburgerli. Kaum ist Michi wieder in Wien, skypt man bis in die Nacht weiter.

Die nächsten Tage geht es genauso weiter. Die beiden Herzen schlagen wie verrückt. Schon am nächsten Samstag fliegt Claudia nach Wien. Romantischer Spaziergang durch Schönbrunn. «Wir bleiben zusammen», noch dort und da auf einer Parkbank in der Frühlingssonne.

Nach einem Jahr Fernbeziehung ziehen die zwei am Bodensee zusammen. Gemeinsam entdecken sie fremde Länder und Kulturen in Südostasien. Wäh-



THOMAS STEIBEL

rend des letzten Advents bekommt Claudia jeden Tag eine Postkarte mit lieben Worten und dem Ausschnitt einer Foto. Wie ein Puzzle muss sie die Teile Tag für Tag zusammenfügen. Das letzte Puzzleteil überreicht Michi am 31. Dezember; jetzt sieht Claudia die ganze Foto. Michael und sie. Darüber in feinen Lettern der Heiratsantrag. Sicherheits halber stellt Michi auch persönlich noch die Frage - zweimal sagt Claudia Ja.

Unterwegs zu ihrer Landhochzeit in der Steiermark näht Claudia im Flugzeug ihr Spitzenjäckchen zu Ende, die älteren Herrschaften auf den Nebensitzen sind begeistert. Gefei-ert wird drei Tage lang: Am Nachmittag vor der Trauung gestaltet man bei einem lockeren *Get-together* gemeinsam die Blumendekoration. Auf dem Ferienbauernhof «Kürbishof Gartner» findet am nächsten Tag im Pavillon die Trauung statt. Diakon Rudi Prattes gibt dem Brautpaar seinen Segen, danach wird zum Mehlspeisen-Buffer geladen

und angestossen. Bevor es am Abend mit dem steirischen Grillbuffet weitergeht, zieht die Braut ein anderes, kurzes Kleid an, das ihre Freundin in Neuseeland für sie genäht hat. Um zehn Uhr abends tanzt das Brautpaar die selbst einstudierte Performance. Im Rumba- und Cha-Cha-Cha-Takt wirbelt Michi seine Claudia so herum, dass absolut alle danach die Tanzfläche stürmen. Nach einem späten Frühstück am Tag drei spaziert die Hochzeitsgesellschaft durch die Weinberge zu

**Claudia Barthel und Michael Lackner: Auf einer Parkbank im Frühling beschlossen sie: «Wir bleiben zusammen.»**

Sie heiraten bald? Dann melden Sie sich bei uns! zuza.speckert@nzz.ch Tel. 076 446 01 99



**Ellen Even, Filip de Haes: Aus Freundschaft wird Liebe.**

einem «Buschenschank» (das ist ein Bauernhof mit Gastwirtschaft), dort gibt es steirische Schmankerln - das fröhliche Fest findet damit einen gemütlichen Ausklang.

## Ellen Even und Filip de Haes

Ellen Even, 31, und Filip de Haes, 29, haben am 9. Oktober 2015 im Zürcher Stadthaus geheiratet.

Die Braut wuchs in Belgien auf und lebt seit fünf Jahren in der Schweiz. Ellen ist Sekundarlehrerin; sie unterrichtet an der Integralen Tagesschule in Winterthur. Der in Basel aufgewachsene Bräutigam ist ebenfalls Belgier. Filip ist Finanzanalyst beim Versicherungsmakler Aon in Zürich.

Vor vier Jahren lernen Ellen und Filip sich in der flämischen Verbindung Vizkes in Zürich kennen. Regelmässig trifft man hier aufeinander, die beiden werden Freunde. Unauffällig schleichen sich mit der Zeit aber auch Liebesgefühle ein. Am 30. Oktober 2012, dem Geburtstag eines Freundes, küssen sich die zwei Flamen zum ersten Mal. Fünf Monate später ziehen sie zusammen. Am 22. November 2014, an einem ganz normalen Sonntag, hält Filip zu Hause auf dem Sofa um Ellens Hand an.

Am Tag nach der Ziviltrauung wird am Walensee Hochzeit gefeiert. Zuerst findet in der «Sagibeiz» in Murg eine Zeremonie statt, durch die eine Freundin und der Bruder des Bräutigams führen. Bevor dann das Hochzeitsmahl aufgetischt wird, begibt sich die Hochzeitsgesellschaft auf ein Schiff, um bei einer Seerundfahrt fröhlich anzustossen. In die Flitterwochen fliegen die Frischvermählten im Februar. Zuerst wird es nach Sri Lanka gehen, danach auf die Malediven.

Zuza Speckert